



Selten, unheilbar, lebensverkürzend...

Was ist MPS?

MPS steht für MukoPolySaccharidose, und ist - wie auch die verwandten Erkrankungen Mukopolidose (ML) und Mannosidose - eine sehr seltene, angeborene Stoffwechselerkrankung. Aufgrund eines Enzymdefekts funktioniert - vereinfacht ausgedrückt - die „Müllabfuhr“ in den Zellen nicht richtig.

Der sich immer weiter anhäufende „Müll“ führt zu stetig zunehmenden, starken körperlichen, aber auch geistigen Problemen. Die Erkrankung ist bis heute unheilbar, im besten Fall kann der Verlauf verlangsamt werden.

Viele Patienten werden nicht erwachsen!

Wieso sollten Sie Ihren Pfandbon an MPS e.V. spenden?

Die Gesellschaft für MPS e.V. ist eine bundesweit tätige Patienten- und Selbsthilfeorganisation.

Seit 1986 ist es unser Ziel Betroffene von MPS, aber auch von ML und Mannosidosen, zu beraten und zu unterstützen, die Erkrankungen unter Medizinern und in der allgemeinen Öffentlichkeit bekannter zu machen und die Erforschung dieser seltenen Erkrankungen voranzutreiben - oder anders gesagt:

Wir wollen getreu unsere Mottos **GEMEINSAM HOFFNUNG GEBEN!**

Als gemeinnütziger Verein finanzieren wir uns und das für die Betroffenen so unschätzbare Angebot (Therapiewochen, Familienkonferenzen, Geschwisterwochenenden etc.) fast ausschließlich über Spenden und Mitgliedsbeiträge.

Genauere Informationen zu uns und zu dem, was wir machen, finden Sie hier:

www.mps-ev.de

Bitte helfen Sie uns HOFFNUNG zu geben. Vielen Dank!

